



DE

Gebrauchshinweise**Produktsbeschreibung**

HydroClean plus cavity ist eine hydroaktive Wundauflage, die als zentralen Bestandteil ein Cellulose- und Zellstoffs eingesetztes superabsorbierendes Polycrylat (SAP) enthält. An das mit Ringerlösung aktivierte SAP ist die antibakterielle Substanz Polyhexamethylene biguanid (PHMB) gebunden. Das Wundkissen ist von einem Gestrick umhüllt.

Eigenschaften und Wirkungsweise

HydroClean plus cavity gibt bis zu drei Tage Ringerlösung an die Wunde ab. Da die Wundfläche gleichzeitig Wundauflage ist, setzt eine interaktive und kontinuierliche Wundspülung ein. Das im SAP-Kern gebundene PHMB aktiviert das SAP, um eine antibakterielle Wirkung während des Wundheilungsprozesses.

Hierdurch wird das Re-Kontaminationsrisiko über die gesamte Anwendungsdauer von bis zu drei Tagen reduziert.

Das im HydroClean plus cavity verwendete SAP inaktiviert wundheilungsfördernde Matrix-Metallo-Proteasen (MMP), wodurch ein stagnierender Heilungsprozess bei chronischen Wunden wieder reaktiviert werden kann.

Indikation

HydroClean plus cavity eignet sich für die Therapie von Wunden, insbesondere mit beschleunigter Heilungstendenz, insbesondere auch aus Beobachtung von chronischen und schweren Wunden in der Reinigungs- und Granulationsphase. HydroClean plus cavity kann auch zur Behandlung von infizierten Wunden eingesetzt werden. Darüber hinaus kann HydroClean plus cavity plus zur Reaktivierung stagnierender Heilungsprozesse eingesetzt werden, wenn diese durch eine hohe MMP-Aktivität verursacht werden.

Anwendungshinweise

HydroClean plus cavity wird in die Wunde eintropft und mit einem HydroClean plus Wundkissen abgedeckt. HydroClean plus cavity muss in direktem Kontakt mit dem Mundgrundrund stehen. Das offene Wundkissen sollte den Wundrand leicht überlappt und mit geeigneten Materialien fixiert werden. Ein Verbandchsel muss von beiden Wundkissen vorgenommen werden, wenn dieser medizinisch angezeigt ist oder aber spätestens nach drei Tagen. Lassen es die Wundheilung nicht zu, dass die Wundkissen mit einem HydroClean plus abgedeckt sind, kann stattdessen auch ein Filmverband verwendet werden.

Bei einem Fingertastenbedarf Wunde können die Wundauflagen jedoch vorzeitig austrocknen. In diesen Fällen sollen die Wundauflagen jedoch vorzeitig austrocknen. Bei einem Fingertastenbedarf Wunde können die Wundauflagen jedoch vorzeitig austrocknen.

In diesen Fällen soll die Wundauflage mit einem HydroClean plus cavity plus problemlos von der Wunde entfernen. Falls das Wundkissen an der Wunde festhaftet, kann die Wundauflage vom Entfernen mit physiologischer Kochsalz- oder Ringerlösung unterspült und nach einigen Minuten Schmerzarm entfernt werden.

Begleiterscheinungen

Zu Beginn der HydroClean plus cavity Therapie kann es durch Abbau von bereits irreversibel beschädigtem Gewebe an einer Vergrößerung der Wunde kommen.

Dies kann jedoch ein Zeichen der einsetzenden Wundheilung sein.

Während der Nasstherapie kann es zu einer Rötung der Wundränder kommen, was in der Regel ein Zeichen der einsetzenden Wundheilung ist.

Während der Nasstherapie kann es zu einer Rötung der Wundränder kommen, was in der Regel ein Zeichen der einsetzenden Wundheilung ist.

Die HydroClean plus cavity Therapie verursacht keine Schmerzen, jedoch ist die offene Wunde oft sehr empfindlich gegenüber mechanischen Reizen.

Im Einzelfall ist zu prüfen, ob eine angemessene Schmerztherapie angezeigt ist.

Die Nasstherapie mit Ringerlösung führt nicht zur Mazeration vitaler Zellen, kann jedoch plantare Hornhaut quellen lassen, was als weißlicher Belag sichtbar wird.

Gegegenanzeigen

HydroClean plus cavity sollte nicht angewendet werden, wenn eine Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe vorliegt.

Spezielle Vorsichtsmaßnahmen

HydroClean plus cavity darf nicht zuschnitten oder anderweitig mechanisch beschädigt werden. Ist die Haut im Wundbereich besonders empfindlich und angegriffen, empfiehlt es sich diese einem gebräuchten Hauthautzählpappat zu schützen.

Bei Patienten mit erhöhter Blutungsneigung (z.B. bedingt durch blutverdünnernde Präparate) sollte die Wundauflagen beim Verbandchsel besonders vorsichtig und gegebenenfalls vorher, wie oben beschrieben, mit einer oder mehreren Wundauflagen behandelt werden.

Bei Kindern und kleinen Kindern sollte die Wundauflage unter Aufsicht behandelt werden, besonders wenn ein Filmverband unter der Fixierung verwendet wird.

ACHTUNG: Vor jeder Behandlung von Wunden mit beeinträchtigter Heilungstendenz ist eine ärztliche Beurteilung des Wundzustandes und der Ursachen der Wundheilungsstörungen notwendig. Die Behandlung mit HydroClean plus cavity kann eine Kausalbehandlung der Wundheilungsstörungen und insbesondere eine systemische Antibiose nicht ersetzen.

Besondere Hinweise**Trocken lagern.**

Inhalt steril, solange Pfeilpackung unversehrt.

Nicht resterilisieren.

Vor Kindern sichern.

Stand der Information: 2016-09

EN

Instructions for use**Product description**

HydroClean plus cavity is a hydroactive wound dressing that contains, as a core component, a superabsorbent polycrylate (SAP) embedded in cellulose fibres. Polycrylate (SAP) enthalts. An das mit Ringerlösung aktivierte SAP ist die antibakterielle agent polyhexamethylene biguanid (PHMB) gebunden. Das Wundkissen ist von einem Gestrick umhüllt.

Properties and mode of action

HydroClean plus cavity delivers Ringer's solution to the wound for up to three days. During this time, interactive and continuous wound irrigation takes place, due to the wound dressing pad also absorbing wound exudate. The PHMB bound to the SAP releases its antibacterial properties during the wound healing process. HydroClean plus cavity reduces the risk of contamination of the wound after the wound pad, thereby reducing the risk of re-contamination over the entire application period of up to three days. The SAP used in HydroClean plus cavity inactivates matrix metallo-proteinases (MMP), which impair wound healing. As a result, stagnating healing in chronic wounds can be reactivated.

indications

HydroClean plus cavity is indicated for the treatment of wounds, especially those with delayed healing tendency. The product is especially suitable for the treatment of chronic and poorly healing wounds during the cleansing and granulation phase. HydroClean plus cavity can also be used for the treatment of infected wounds. HydroClean plus cavity can furthermore be used for the treatment of infected wounds. HydroClean plus cavity can furthermore be used for the treatment of infected wounds. HydroClean plus cavity plus to reaktivieren stagnierender Heilungsprozesse eingesetzt werden, wenn diese durch eine hohe MMP Aktivität verursacht werden.

Anwendungshinweise

HydroClean plus cavity wird in die Wunde eintropft und mit einem HydroClean plus Wundkissen abgedeckt. HydroClean plus cavity muss in direktem Kontakt mit dem Mundgrundrund stehen. Das offene Wundkissen sollte den Wundrand leicht überlappen und mit geeigneten Materialien fixiert werden. Ein Verbandchsel muss von beiden Wundkissen vorgenommen werden, wenn dieser medizinisch angezeigt ist oder aber spätestens nach drei Tagen. Lassen es die Wundheilung nicht zu, dass die Wundkissen mit einem HydroClean plus abgedeckt sind, kann stattdessen auch ein Filmverband verwendet werden.

Bei einem Fingertastenbedarf Wunde können die Wundauflagen jedoch vorzeitig austrocknen. In diesen Fällen sollen die Wundauflagen jedoch vorzeitig austrocknen.

Bei einem Fingertastenbedarf Wunde können die Wundauflagen jedoch vorzeitig austrocknen.

In diesen Fällen soll die Wundauflage mit einem HydroClean plus cavity plus problemlos von der Wunde entfernen. Falls das Wundkissen an der Wunde festhaftet, kann die Wundauflage vom Entfernen mit physiologischer Kochsalz- oder Ringerlösung unterspült und nach einigen Minuten Schmerzarm entfernt werden.

Begleiterscheinungen

Zu Beginn der HydroClean plus cavity Therapie kann es durch Abbau von bereits irreversibel beschädigtem Gewebe an einer Vergrößerung der Wunde kommen.

Dies kann jedoch ein Zeichen der einsetzenden Wundheilung sein.

Während der Nasstherapie kann es zu einer Rötung der Wundränder kommen, was in der Regel ein Zeichen der einsetzenden Wundheilung ist.

Während der Nasstherapie kann es zu einer Rötung der Wundränder kommen, was in der Regel ein Zeichen der einsetzenden Wundheilung ist.

Die HydroClean plus cavity Therapie verursacht keine Schmerzen, jedoch ist die offene Wunde oft sehr empfindlich gegenüber mechanischen Reizen.

Im Einzelfall ist zu prüfen, ob eine angemessene Schmerztherapie angezeigt ist.

Die Nasstherapie mit Ringerlösung führt nicht zur Mazeration vitaler Zellen, kann jedoch plantare Hornhaut quellen lassen, was als weißlicher Belag sichtbar wird.

Gegegenanzeigen

HydroClean plus cavity sollte nicht angewendet werden, wenn eine Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe vorliegt.

Spezielle Vorsichtsmaßnahmen

HydroClean plus cavity darf nicht zuschnitten oder anderweitig mechanisch beschädigt werden. Ist die Haut im Wundbereich besonders empfindlich und angegriffen, empfiehlt es sich diese einem gebräuchten Hauthautzählpappat zu schützen.

Bei Patienten mit erhöhter Blutungsneigung (z.B. bedingt durch blutverdünnernde Präparate) sollte die Wundauflagen beim Verbandchsel besonders vorsichtig und gegebenenfalls vorher, wie oben beschrieben, mit einer oder mehreren Wundauflagen behandelt werden.

Bei Kindern und kleinen Kindern sollte die Wundauflage unter Aufsicht behandelt werden, besonders wenn ein Filmverband unter der Fixierung verwendet wird.

ACHTUNG: Vor jeder Behandlung von Wunden mit beeinträchtigter Heilungstendenz ist eine ärztliche Beurteilung des Wundzustandes und der Ursachen der Wundheilungsstörungen notwendig. Die Behandlung mit HydroClean plus cavity kann eine Kausalbehandlung der Wundheilungsstörungen und insbesondere eine systemische Antibiose nicht ersetzen.

Besondere Hinweise**Trocken lagern.**

Inhalt steril, solange Pfeilpackung unversehrt.

Nicht resterilisieren.

Vor Kindern sichern.

Stand der Information: 2016-09

FR

Notice d'utilisation**Description du produit**

HydroClean plus cavity est un pansement imprégné absorbant constitué principalement d'un polymère superabsorbant (SAP) incorporé dans des fibres de cellulose. Le SAP, qui contient de l'agent antibactérien polyhexaméthylène biguanide (PHMB) est lié au SAP actif par Ringer. La substance antibactérienne polyhexaméthylène biguanide (PHMB) est liée au SAP actif par Ringer. Le coussin de soins est enveloppé dans une enveloppe en polypropylène.

Propriétés et mode d'action

HydroClean plus cavity libère la solution de Ringer dans la plaie pour jusqu'à trois jours. Pendant cette période, l'interactivité et la continuité de l'irrigation de la plaie sont assurées grâce à l'absorption de l'exsudat par le coussin de soins. Par conséquent, le PHMB lié au SAP libéré dans la solution de Ringer libère ses propriétés antibactériennes tout au long de la période d'application.

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours). Le SAP utilisé dans HydroClean plus cavity inhibe l'activité des métalloprotéinases (MMP) qui empêchent la cicatrisation de la plaie.

indications

HydroClean plus cavity est indiqué pour le traitement des plaies, notamment celles avec tendance à la cicatrisation retardée. HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour le traitement des plaies infectées et pour les plaies chroniques et difficiles à cicatriser.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies infectées. HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies chroniques et difficiles à cicatriser pendant toute la période d'application (jusqu'à trois jours).

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours).

Mode d'application

HydroClean plus cavity doit être appliquée sur la plaie pour une durée maximale de trois jours. Pendant cette période, l'interactivité et la continuité de l'irrigation de la plaie sont assurées grâce à l'absorption de l'exsudat par le coussin de soins.

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours).

indications

HydroClean plus cavity est indiqué pour le traitement des plaies, notamment celles avec tendance à la cicatrisation retardée.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour le traitement des plaies infectées et pour les plaies chroniques et difficiles à cicatriser.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies infectées. HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies chroniques et difficiles à cicatriser pendant toute la période d'application (jusqu'à trois jours).

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours).

indications

HydroClean plus cavity est indiqué pour le traitement des plaies, notamment celles avec tendance à la cicatrisation retardée.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour le traitement des plaies infectées et pour les plaies chroniques et difficiles à cicatriser.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies infectées. HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies chroniques et difficiles à cicatriser pendant toute la période d'application (jusqu'à trois jours).

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours).

Mode d'application

HydroClean plus cavity doit être appliquée sur la plaie pour une durée maximale de trois jours. Pendant cette période, l'interactivité et la continuité de l'irrigation de la plaie sont assurées grâce à l'absorption de l'exsudat par le coussin de soins.

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours).

indications

HydroClean plus cavity est indiqué pour le traitement des plaies, notamment celles avec tendance à la cicatrisation retardée.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour le traitement des plaies infectées et pour les plaies chroniques et difficiles à cicatriser.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies infectées. HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies chroniques et difficiles à cicatriser pendant toute la période d'application (jusqu'à trois jours).

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours).

indications

HydroClean plus cavity est indiqué pour le traitement des plaies, notamment celles avec tendance à la cicatrisation retardée.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour le traitement des plaies infectées et pour les plaies chroniques et difficiles à cicatriser.

HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies infectées. HydroClean plus cavity peut également être utilisée pour traiter les plaies chroniques et difficiles à cicatriser pendant toute la période d'application (jusqu'à trois jours).

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours).

Mode d'application

HydroClean plus cavity doit être appliquée sur la plaie pour une durée maximale de trois jours. Pendant cette période, l'interactivité et la continuité de l'irrigation de la plaie sont assurées grâce à l'absorption de l'exsudat par le coussin de soins.

Le risque de récontamination de la plaie est réduit au cours de la période d'application (jusqu'à trois jours).

indications